

Zur Falde 30.7.44.

Meine Lieben!

Nach verschiedenen  
Krisen- und Querfahrungen lande-  
te ich bei einer vorrechte-  
nen Division, als Ersatz  
oder Auffüllung. Einen  
großen Sprung machte ich  
bei der neuen Einheit!  
Ich bin nicht mehr bei einer  
Schützengruppenkompanie, sondern  
als Nachrichtenmann bei



einen Granatwerferkampfang  
Seit 2 Tagen bin ich ein-  
gesetzt und wir lassen uns  
langsam vom Feind,  
der uns auf kürzeste  
entfernung heftig nachdrängt  
Links von uns sind russ.

Panzer durchgestoßen, rechts  
ist eine Frontlinie. Langsam  
aber sicher geht's heim ins  
Reich.

Schreiben kann ich  
sehr selten, denn die



Post geht noch alle  
heiligen Seiten weg.

Aber eine gewisse Ruhe  
habe ich? Gestern  
lag schweres Briefen auf  
mir. Die Italiener sind  
ganz schwere Brocken.  
Hat mich aber nicht ein  
bisschen aufgeregt. —  
Die Gegend die wir hier  
durchkämpfen ist sehr  
fruchtbar. Gärten, Kühe



Schwein, Obst, alles  
was man sich wünscht  
haben wir hier.

Der Krieg ist hier ganz  
anders als in Finnland.  
Was Gelände anbetrifft  
schöner, aber was Marschieren  
anbetrifft härter. So sieht  
der Krieg in Wirklichkeit aus.  
Meine neue Nummer:

06024/E.

Grußt mir alle Verwandten.  
Bekannten. Auf herzlichste  
grußt auch Euer Hans.



Leid so gut u. schreilt  
doch mal der Fam. Gath  
nach Ingolstadt (Herder-  
str.) wann u. was der  
Lepp zum das letzte  
mal schreibt u. wie es  
ihm geht. Bei uns  
liefern männliche ganz  
wilde Geschichten herum  
von da oben. Fragt auch  
ob sie was wissen von  
Hegmanns Haus.